Presseinformation

8. Juni 2007

„Frauen- und familienfreundlichste Betriebe“ in NÖ gesucht

Einreichfrist endet am 30. Juni

Zum mittlerweile 10. Mal veranstaltet die „Interessenvertretung der NÖ Familien“ heuer im Rahmen der Initiative „Taten statt Worte“ den Wettbewerb „Frauen- und familienfreundlichste Betriebe in NÖ“. Betriebe, öffentliche Institutionen und Non-Profit-Organisationen mit mindestens fünf Beschäftigten können sich noch bis zum 30. Juni für eine Teilnahme bewerben. Auf die GewinnerInnen warten Bildungsschecks im Gesamtwert von 72.120 Euro; anlässlich des 10-Jahres-Jubiläums wird heuer zudem ein Sonderpreis mit dem Titel „Familie + Bildung im Betrieb“ vergeben; die Einreichfrist für diesen Bewerb endet am 20. August.

Ausgezeichnet werden ArbeitgeberInnen, die ihren MitarbeiterInnen die Erfüllung ihrer familiären Aufgaben ermöglichen bzw. die bis Ende Juni 2007 vereinbarkeitsfördernde Maßnahmen durchgeführt haben.

Betriebe, die an dem Bewerb um den Sonderpreis „Familie + Bildung im Betrieb“ teilnehmen möchten, müssen im Rahmen ihrer betrieblichen Weiterbildung auch vereinbarkeitsfördernde Bildungsmaßnahmen für MitarbeiterInnen mit Kindern anbieten. Beispiele dafür sind Infoveranstaltungen, Workshops oder Gesprächsrunden zu den Themen Vereinbarkeit, Erziehung, Partnerschaft oder auch Sprach- und Computerkurse für die Kinder der MitarbeiterInnen während der Ferien. Dieser Sonderpreis soll unter anderem die Sozial-, Führungs- und Erziehungskompetenz verbessern.

An dem Wettbewerb „Frauen- und familienfreundlichste Betriebe in NÖ“ haben seit dessen Bestehen bislang insgesamt 650 Betriebe bzw. Organisationen und Institutionen teilgenommen.

Nähere Informationen: Mag. Elisabeth Eppel-Gatterbauer, Telefon 02742/9005-16495, e-mail interessen.familie@noel.gv.at, www.interessen-noefamilien.at, www.taten-statt-worte.at.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at